



## Haushaltsrede 2011 der FDP-Fraktion im Rat der Stadt Rietberg

-Es gilt das gesprochene Wort-

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Sehr geehrte Vertreterinnen und Vertreter der Presse,

Sehr geehrte Damen und Herren,

09.12.2010

zunächst einmal möchte ich mich im Namen der FDP-Fraktion beim Kämmerer und der Verwaltung für den solide ausgearbeiteten Haushaltsentwurf bedanken und möchte hier deutlich machen, dass wir als FDP-Fraktion ihren Einsatz sehr zu schätzen wissen. Wir sind uns durchaus bewusst, dass die Verwaltung personell sehr schlank aufgestellt ist. Umso höher ist ihr Einsatz zu bewerten. Herzlichen Dank dafür.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister ,

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

nachdem der Rat den Haushalt 2010 erst Ende April diesen Jahres verabschiedet hat, war uns allen klar, dass dies aus Kommunalpolitikersicht kein Jahr werden würde, in dem man sich durch das Verteilen von Geschenken beliebt machen könnte. Ich glaube sagen zu können ,dass es uns als FDP-Fraktion im Gegensatz zu manch anderen in dieser Runde wohl weit weniger schwer gefallen ist von Anträgen abzusehen, die den Haushalt zusätzlich belastet hätten.

Das erneute Defizit von rund 3,2 Millionen Euro in diesem Jahr sollten wir zum Anlass nehmen auch künftig sorgsam mit den uns anvertrauten Steuergeldern umzugehen. Sparen und Schuldenabbau sollte für uns **alle** die oberste Priorität sein, um auch in Zukunft handlungsfähig bleiben.

Es stehen einige spannende Projekte im kommenden Jahr auf der Tagesordnung die unsere Stadt wieder ein Stück weiter nach vorne bringen und die Lebensqualität der Bürger verbessern werden.

Ein herausragendes Thema wird die Zukunft unserer Schulen sein. **Die FDP-Fraktion tritt für eine zeitnahe, tragfähige und zukunftssichere Lösung im Sinne unserer Kinder ein.**

Mit Spannung sehen wir dem Integrationskonzept entgegen und hoffen auf die Bereitschaft unserer ausländischen Mitbürger auch daran mitzuwirken und somit einen Schritt auf uns zu zugehen.

Ebenfalls zukunftsweisend dürfte der Klimapark sein. Wir sind zuversichtlich ,dass wir durch ihn regen Zulauf an Besuchern bekommen und so auch der LGS-Park davon profitieren wird.

Lassen Sie uns weiter konstruktiv und sachlich zusammen arbeiten, denn nur so werden wir die abklingenden Auswirkungen der Krise gemeinsam bewältigen. Durch das weitere Anziehen der Wirtschaft wird es den Unternehmen möglich sein weitere Arbeitsplätze zu schaffen. Die Steuereinnahmen werden weiter anwachsen, wodurch das Defizit weiter abgebaut werden kann und sich Spielräume für kommende Projekte ergeben werden.

Auch wenn es in manchen Dingen manchmal nicht so schnell voran geht, wie es sich vor allem die Kollegen der FWG wünschen ,sollten wir doch darauf bedacht sein Sorgfalt vor Schnelligkeit walten zu lassen. Es ist auch niemandem damit gedient, wenn dem Bürgermeister oder der Verwaltung öffentlich Untätigkeit unterstellt wird. Manchmal ist es zielführender wenn man den „kleinen Dienstweg“ wählt , um an Informationen zu gelangen.

Bevor ich schließe, möchte ich doch gern noch ein Wort an die Kolleginnen und Kollegen der SPD und der Grünen richten.

Nach der Kritik der vergangenen Jahre im Bezug auf die Schwarz-Gelbe Landesregierung fordere ich sie nun auf:

**„Dann machen Sie es nun besser! Allerdings ohne Verschuldungsorgien und ohne Blockadehaltung im Bezug auf Zukunftsprojekte.“**

Wirken Sie auf ihre Vertreter in Düsseldorf ein, damit die geplanten Straßenbauprojekte in unserem Stadtgebiet nicht wie befürchtet zum Erliegen kommen. **Rietberg braucht endlich eine funktionierende Verkehrsführung.**

**Die FDP-Fraktion stimmt dem Haushaltsentwurf 2011 zu.**

Ich danke Ihnen für die Aufmerksamkeit.

Für die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Rietberg

Harald Prill

Rietberg den 09.12.2010